



Mitglieder der Initiative Organspende Hamburg

Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
Universitäres Transplantations Centrum
Martinistr. 52
20246 Hamburg
E-Mail: transplantation@uke.de

Aufklärung Organspende Hamburg
Studentische Initiative Organspende
FSR Medizin Hamburg
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
E-Mail: hamburg@aufklaerungorganspende.de

Deutsche Stiftung Organtransplantation
Region Nord
Kieler Str. 464 – 470
22525 Hamburg
E-Mail: nord@dso.de

**Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales
Familie und Integration**
Amt für Gesundheit
Referat Bioethik und Recht
Billstraße 80, 20539 Hamburg
Tel.: 42837-2720
E-Mail: organspende@soziales.hamburg.de

An diesem Gremium wirken noch viele weitere Institutionen wie die Ärztekammer Hamburg und der Hamburgische Anwaltverein e.V. mit.

Ansprechpartner für das Projekt

**Aufklärung Organspende Hamburg
Studentische Initiative Organspende**
FSR Medizin Hamburg
Martinistraße 52
20246 Hamburg
E-Mail: hamburg@aufklaerungorganspende.de

**Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales
Familie und Integration**
Amt für Gesundheit
Referat Bioethik und Recht
Billstraße 80,
20539 Hamburg
Tel.: 42837-2720
E-Mail: organspende@soziales.hamburg.de

**ORGANSPENDE MACHT
SCHULE**

**Schülerinnen und Schüler
informieren sich über die
Organspende**

Information für weiterführende Schulen

Informationen für junge Menschen

Die Organspende ist ein gesamtgesellschaftliches Thema und kann jeden Menschen in jedem Alter betreffen.

Insbesondere junge Menschen sollten eine selbstbestimmte und informierte Entscheidung treffen können.

Organspende macht Schule

- Mit dem Projekt „Organspende macht Schule“ möchten wir – die Initiative Organspende Hamburg – die Schülerinnen und Schüler für die Thematik sensibilisieren.
- Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 9 werden befähigt, eine Entscheidung auf der Basis von fundierten Informationen treffen zu können.
- Medizinstudierende am Transplantationszentrum des UKE und medizinisches Fachpersonal geben den Input über Voraussetzungen und Ablauf einer Organspende.
- Vertreterinnen und Vertreter von Selbsthilfeorganisationen veranschaulichen aus Betroffenenpersicht die Bedeutung der Organspende.

Angebote zur aktiven Information und Diskussion

Im Rahmen unserer Veranstaltung beleuchten wir mit den Schülerinnen und Schülern folgende Aspekte:

- Medizinische Themen (z.B. Spenderorgane, Gewebespende, Hirntodfeststellung)
- Entscheidungslösung in Deutschland vs. Widerspruchslösung in anderen europäischen Ländern, Hirntodkonzept, Verteilung der Organe unter Berücksichtigung ethischer Aspekte

Möglichkeit der Vermittlung

- 90 Minuten innerhalb einer Lerngruppe
- im Rahmen einer Themenwoche
- im Rahmen eines Projekttages

Es fällt keine zusätzliche Vorbereitung durch Lehrkräfte an.

Kosten

Das Angebot ist kostenlos.

Art der Vermittlung

In Absprache mit der Schule können unterschiedliche Materialien eingesetzt und bereitgestellt werden:

- Präsentation mit hoher Interaktivität
- Kurzfilme (3 bis 12 Minuten)
- Podcast
- Einladung betroffener Menschen oder Selbsthilfeorganisation

- Einladung von Expert:innen aus der Transplantationsmedizin

Ablauf

